

Texte lesen, reflektieren und diskutieren: Social Reading als Ansatz für (hybride) Lehre?

Impulsvortrag im Rahmen der Reihe "LunchTalk Lehre" am 10.07.2024

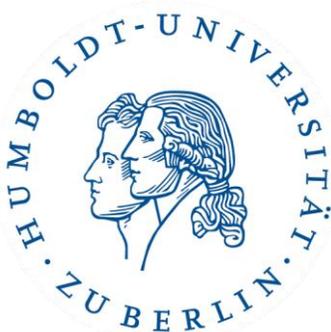
Vortragende:

Dr. habil Sigrid Schmitz
Judith Schütze

Projekt Gendering MINT didaktisch-digital

Kontakt: ztggmint@hu-berlin.de

Homepage: <https://www.gender.hu-berlin.de/de/forschung/genderingmint-didaktisch-digital>



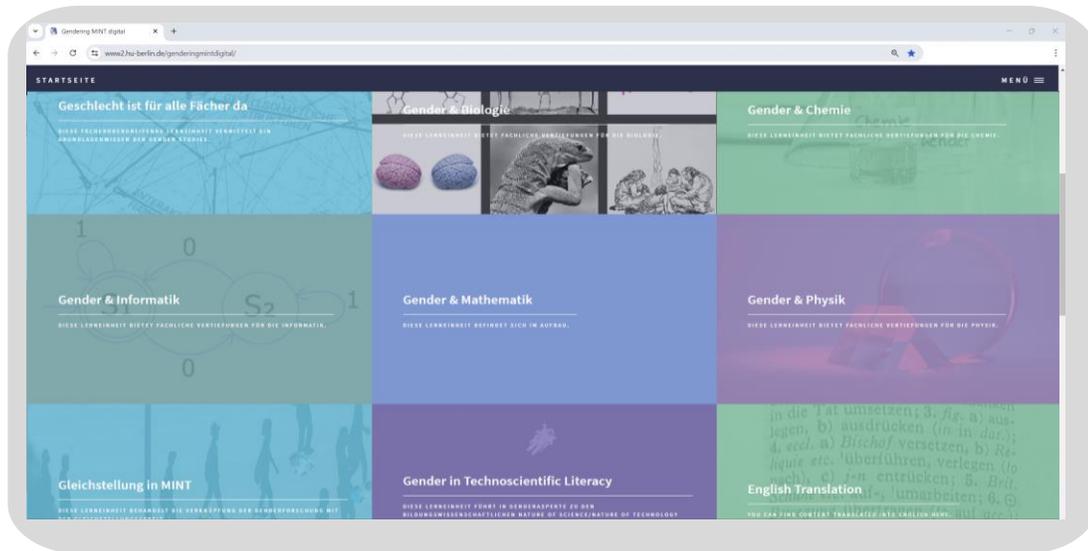
Gefördert durch die



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

Projekt Gendering MINT didaktisch-digital

Entwicklung von Lehrunterstützungen (LU)



Portal Gendering MINT digital
<https://www2.hu-berlin.de/genderingmintdigital/>

Stärkung der interdisziplinären Doppelkompetenz von Lehrenden

... durch didaktische Formate und Content zur Lehrunterstützung

... zur Integration von Gender- und Diversitätsaspekten in den MINT-Fächern und MINT-Inhalten für die Gender Studies

- ✓ **Didaktische Ansätze, Lehrmethoden, Planungshilfen, Arbeitsmaterialien etc.**
- ✓ **Lehrunterstützende OER im Lernbar-Format**
- ✓ **Einbindung und Vernetzung**
- ✓ **Werkzeuge, Wissenstransfer und Unterstützung**

Erste LU-Entwicklungen und Erprobungen

Reflexion eigener Privilegien und Diskriminierungserfahrungen

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin

LU Argumentieren

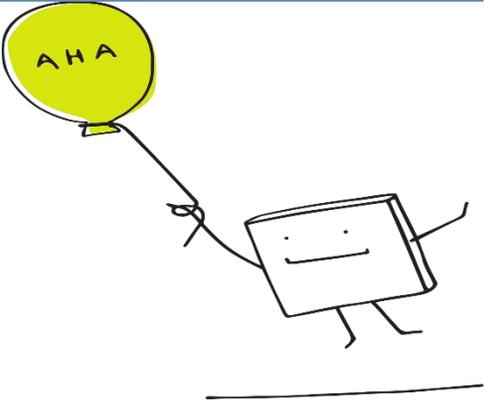
Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin

LU Problematisierungen

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin

LU Stereotype hinterfragen

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin

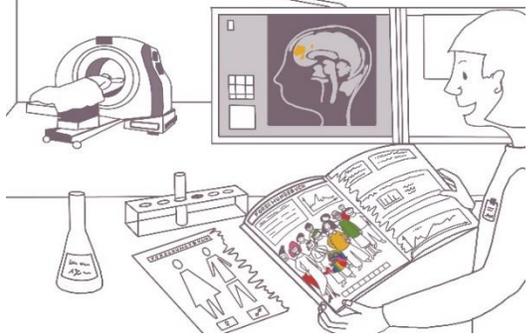


LU Textarbeit

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin

LU Queering/Intersektionalität in MINT

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin



LU Postgenomics-Postkolonial

Gendering MINT didaktisch-digital
Humboldt-Universität zu Berlin



Rückblick Lehrwerkstatt *„Kollaborative Textarbeit in hybriden Lehr-Lern-Settings kennenlernen und ausprobieren“*

Dr. Sigrid Schmitz, Judith Schütze, Isabel Weber, Paula Berth
Projektteam Gendering MINT didaktisch-digital
26.06.2024 | 10:30-12:30 Uhr | hybrid

24. – 28. Juni 2024

**THEMENWOCHE
HYBRIDE LEHRE**

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



HU-Moodlekurs "Kollaborative Textarbeit":

<https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=128340>

Einschreibeschlüssel: **GeMINTdidakt**

Selbstregistration für HU-Externe:

<https://hu.berlin/moodle-registration>

Fazit Lehrwerkstatt

kollaborative Textarbeit mit Moodle

Was war gut?

- gute Möglichkeit für Interaktion, Links
- für Kommentare nutzbar
- datenschutzsicheres Tool
- digitale Zusammenarbeit
- Begriffsarbeit

Ideen für die Lehre ...

- für selbstständige Arbeit von Studierenden
- Textarbeit an kürzeren Passagen, Zusammenfassung
- Peer-Feedback
- Begriffsarbeit

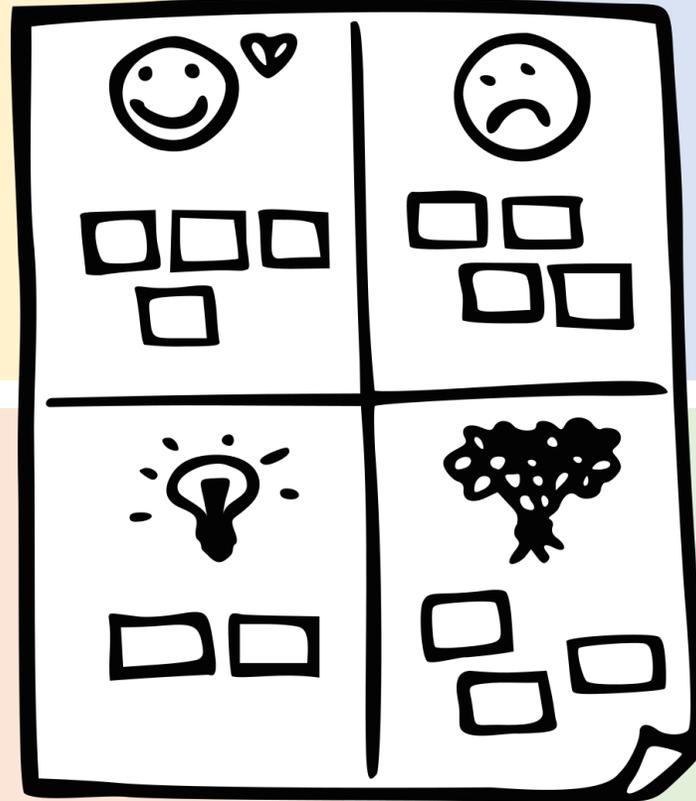


Illustration „retrospective“, [CocoMaterial](#), [CCO 1.0 Universal \(CCO 1.0\)](#)

Was war schwierig?

- Tool ist teilweise langsam
- Nutzbarkeit Handy, Tablet schwierig

Ich wünsche mir ...

- Download des Textes mit Kommentaren
- **eine intensive(re) Auseinandersetzung mit Texten: reflektieren, argumentieren, Standpunkte formulieren**



Eindrücke aus Lehr- und Lese-/Rezeptionsforschung

Akademisches Lesen

Einordnung

Ziel
Techniken
Inhalte
 ...

Funktion

Grundlage
Kernbeschäftigung
Studierfähigkeit
Schreibkompetenz
 ...

im Wandel

reading literacy
Digital Reading
Social Reading
 ...

Lesesozialisation

fachkulturelle Praktiken
Lesehandlungen
Leseräume
 ...

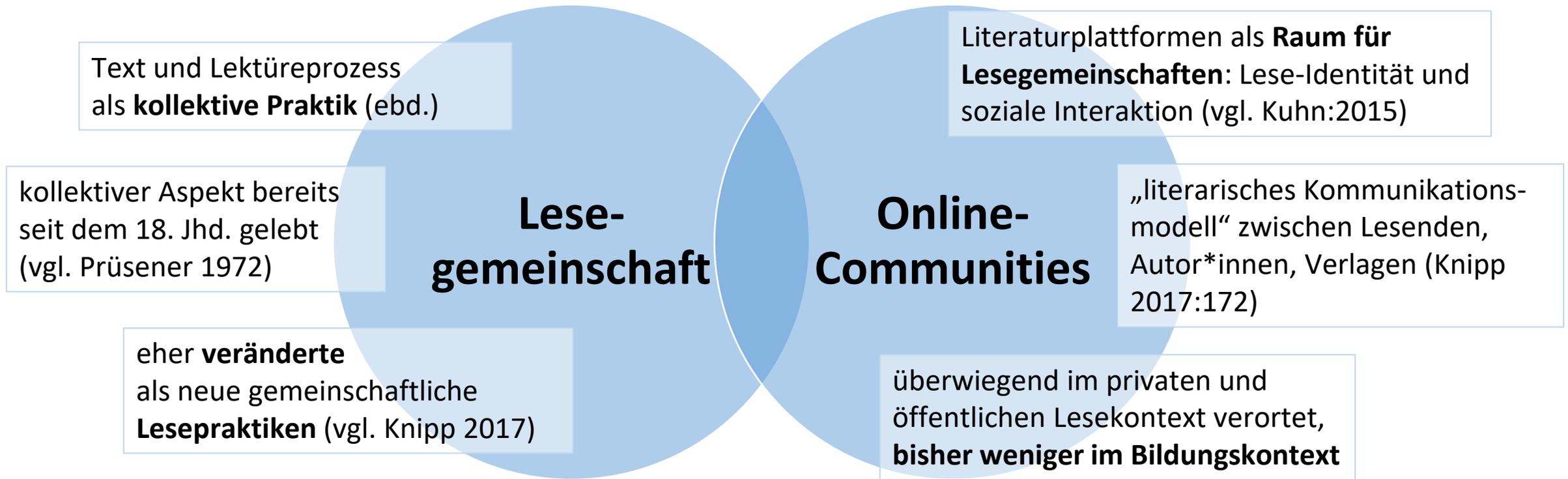
Lesekompetenz



Social Reading

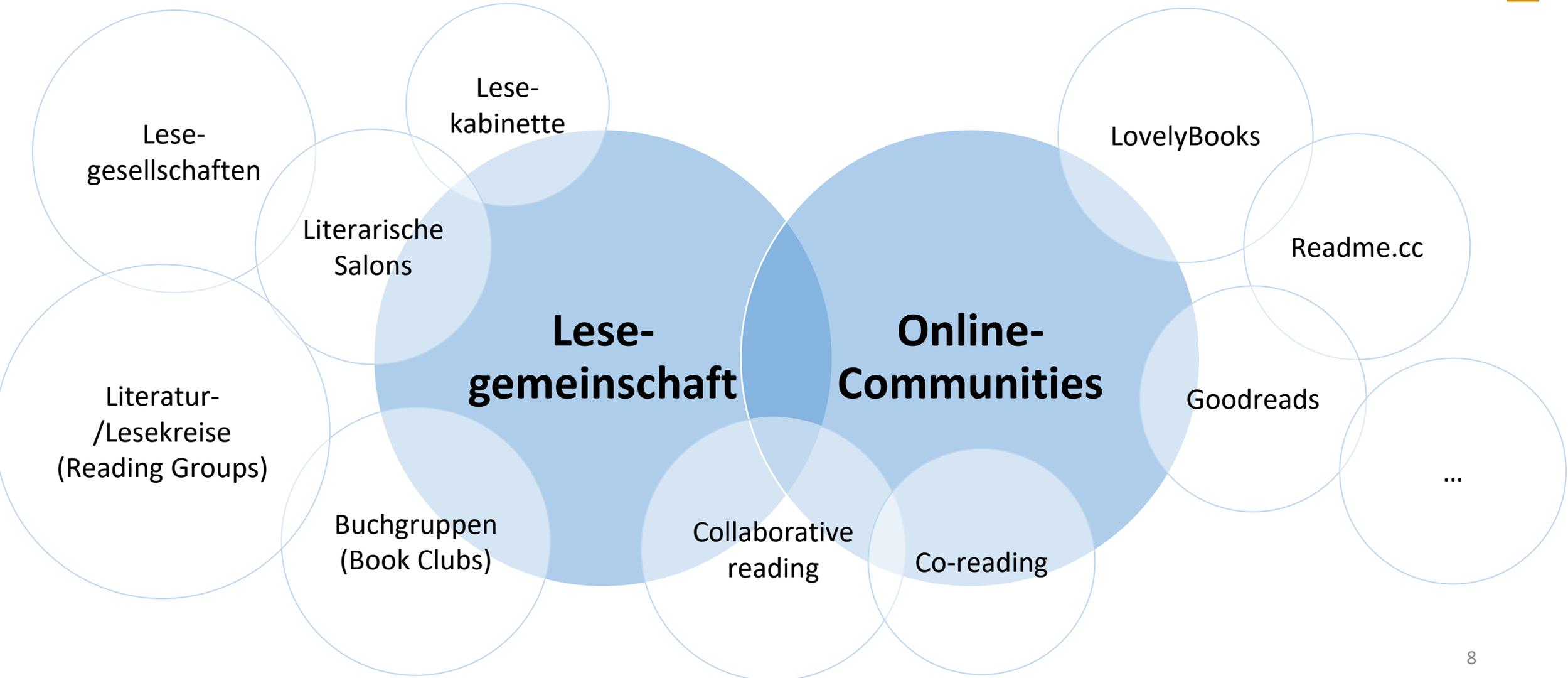
Was verstehen wir darunter?

„Lesen [...] als **soziale, gemeinschaftliche Tätigkeit** [...], die im Umfeld digitaler Lesekultur(en) derzeit häufig verwendet wird.“ (Knipp 2017:171f.)



Social Reading

Was verstehen wir darunter?



Social Reading

Was ist für den Lehrkontext interessant?

1. Lesende

- ✓ sind **aktive Akteur*innen** in Lesegemeinschaften
- ✓ ... wollen ihre eigenen **Leseeindrücke abgleichen** mit anderen
- ✓ ... wollen gemeinsam mit anderen ihren **Horizont erweitern**
- ✓ ... suchen nach **sozialem Miteinander**

2. Lese- gemeinschaften

- ✓ die sich über eine **moderierte Diskussion**
- ✓ **reflektierend und argumentierend** mit Texten auseinandersetzen

3. Inszenierung der Lese-Identität*

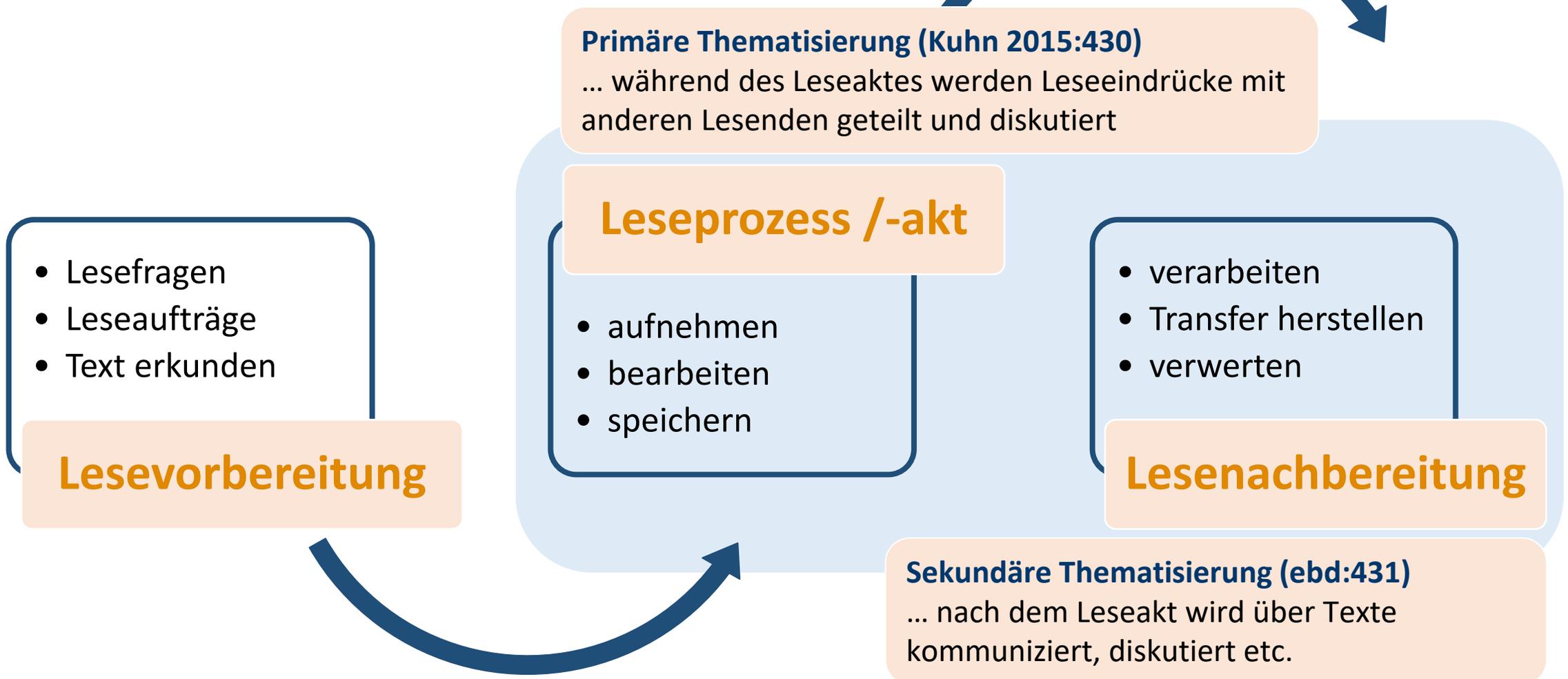
- ✓ durch Beiträge zu Texten in Form von **Rezensionen, Kommentaren, Bewertungen, Empfehlungen**
- ✓ durch **virtuelle Bücherregale**
- ✓ durch Belohnung, **Anerkennung, Gratifikationen**

4. Soziale Interaktion*

- ✓ **synchrone und asynchrone** Kommunikationsmöglichkeiten
- ✓ durch die Veröffentlichung von Textbeiträgen werden **Diskussionsräume** geöffnet, Kommentierung ermöglicht

***im digitalen Raum**

Social Reading im Prozess der Textarbeit



Social Reading als (Denk-)Ansatz für die Lehre?

Diskussionsbeispiel 1: punktuell

Format: Lesekreis moderiert durch Lehrperson (primäre Thematisierung)

- Umfang: 2 SWS
- Kurzbeschreibung: gemeinsames Lesen eines Textes nach einer best. Abfolge (Überblick, Einleitung, Schluss, Textabschnitte) im Wechsel mit einem moderierten Austausch über das Gelesene

Dauer	Phase	Inhalt	Methode	Lernziel	Medien/ Hilfsmittel
20 Min.	Einstiegsphase	Motivation, Vorgehen	Moderation	Vorgehen kennen	Text bereitstellen, Vorlage Lesejournal
60 Min.	Arbeitsphase inkl. Pause 15 Min.	im Wechsel: Lesen und Austausch	Angeleitete Arbeitsgruppe, Gruppenmoderation	Text aufnehmen und verarbeiten, d.h., lesen, rezitieren, kommentieren, diskutieren	Moderationshinweise, Lesefragen
40 Min.	Abschlussphase	Transfer zu LV-Thema, Reflexion Inhalte, Feedback, Nachbereitung	Moderation, Feedback	Einordnung in LV-Kontext, Ggf. Aufgaben für Selbststudium	Reflexionsfragen, Feedbackfragen

Social Reading als (Denk-)Ansatz für die Lehre?

Diskussionsbeispiel 2: semesterbegleitend

Format: Text Club moderiert durch Lehrperson und Lernende (sekundäre Thematisierung)

- Umfang: 2 SWS + 14 Sitzungstermine
- Kurzbeschreibung: Austausch, Diskussion und Reflexion zu verschiedenen Texten, die je Termin von einer Person/ Gruppe vorbereitet wird

Termin	Inhalt	Lernziel	Anknüpfung an Social Reading
1	Kickoff Text Club	Community-Gedanke formulieren, Text-Spektrum kennenlernen	Gründen von Lesegemeinschaften?
2	1. Text Club-Treffen: Textvorstellung und Diskussionsleitung durch Lehrperson	Beispiel für Umsetzung kennenlernen, erleben	Einbindung digitaler Raum?
3-13	Weitere Text Club-Treffen: Textvorstellung und Diskussionsleitung durch Studierende	Textarbeit umsetzen, Diskussionsrunden leiten Positionen erarbeiten	Lese-Identitäten? Soziale Interaktion?
14	Abschluss Text Club	Textarbeit und Inhalte reflektieren	Bewertungen, Empfehlungen, Neugier auf weiteres?

Interesse an Weiterentwicklung und Erprobung? Kontaktieren Sie uns gerne!

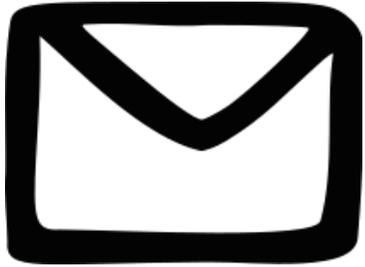


Illustration „email“,
CocoMaterial, CC0 1.0 Universal (CC0 1.0)

E-Mail: ztggmint@hu-berlin.de



Save the date: Austauschworkshop mit Lehrenden
am 19.09.2024 | 09.30-17.00 Uhr | hybrid

https://www.gender.hu-berlin.de/de/veranstaltungen/archiv/events/240919_gendering_mint_didaktisch_digital_austauschworkshop

Quellen (1/2)

Goodreads (2007): englischsprachige Webseite für Buchempfehlungen. Verfügbar unter: <https://www.goodreads.com/> (zuletzt geprüft: 09.07.2024)

Knipp, Raphaela (2017): Gemeinsam lesen. Zur Kollektivität des Lesens in analogen und digitalen Kontexten (LovelyBooks). In: Böck, Sebastian/Ingelmann, Julian/Matuszkiewicz, Kai/Schruhl, Friederike (Hrsg.). Lesen X.0: Rezeptionsprozesse in der digitalen Gegenwart. V&R unipress GmbH. S. 171-190, doi: 10.14220/9783737007450.171. URL: <https://www.vr-elibrary.de/doi/10.14220/9783737007450.171> (zuletzt geprüft: 25.06.2024)

Kuhn, Axel (2022): Akademisches Lesen – ein unübersichtliches Forschungsfeld. In: Alker-Windbichler, Stefan/Kuhn, Axel/Lodes, Benedikt/Stocker, Günther (Hrsg.): Akademisches Lesen. Medien, Praktiken, Bibliotheken. V&R unipress eBooks, S. 327-364, doi: 10.14220/9783737013970.327. URL: <https://www.vr-elibrary.de/doi/10.14220/9783737013970.327> (zuletzt geprüft: 25.06.2024)

Kuhn, Axel (2015): „Lesen in digitalen Medien“, in: Rautenberg, Ursula/Schneider, Ute (Hg.): Lesen. Ein interdisziplinäres Handbuch. Berlin u. a.: De Gruyter, S. 427–444.

LovelyBooks (2006): soziales Netzwerk für Literaturinteressierte. Verfügbar unter: <https://www.lovelybooks.de/> (zuletzt geprüft: 09.07.2024)

Müller, Bettina/Richter, Tobias (2014): Lesekompetenz. In: Grabowski, Joachim (Hrsg.): Sinn und Unsinn von Kompetenzen: Fähigkeitskonzepte im Bereich von Sprache, Medien und Kultur. Verlag Barbara Budrich, Opladen, Berlin & Toronto. S. 29-49.

Prüsener, Marlies (1972): Lesegesellschaften im achtzehnten Jahrhundert. Ein Beitrag zur Lesergeschichte. Frankfurt a. M.: Buchhändler-Vereinigung.

Quellen (2/2)

Readme.cc (2016): EU-gefördertes Austauschforum über Bücher. Verfügbar unter: <https://www.readme.cc/> (zuletzt geprüft: 09.07.2024)

Reysen-Kostudis, Brigitte (2007): Wie Lesen Wissen schafft... - Das 4-Phasen-Modell zur Bearbeitung wissenschaftlicher Texte im Studium. In: Berendt, Brigitte/Voss, Hans-Peter/Wildt, Johannes (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. [Teil] G. Schlüsselqualifikationen und wissenschaftliches Arbeiten. Lernstrategien. Berlin: Raabe G 3.7. URL: <https://www.nhhl-bibliothek.de/de/handbuch/gliederung/#/Beitragsdetailansicht/280/964/Wie-Lesen-Wissen-schafft-%25E2%2580%25A6---Das-4-Phasen-Modell-zur-Bearbeitung-wissenschaftlicher-Texte-im-Studium> (zuletzt geprüft: 25.06.2024)

Schulte, Dagmar (2006): Vom Bücherfrust zur Leselust. Wissenschaftliche Textkompetenz von Studierenden steigern. In: Berendt, Brigitte/Voss, Hans-Peter/Wildt, Johannes (Hrsg.): Neues Handbuch Hochschullehre. Lehren und Lernen effizient gestalten. [Teil] G. Schlüsselqualifikationen und wissenschaftliches Arbeiten. Lernstrategien. Berlin: Raabe G 3.6 URL: <https://www.nhhl-bibliothek.de/de/handbuch/gliederung/#/Beitragsdetailansicht/280/963/Vom-Buecherfrust-zur-Leselust---Wissenschaftliche-Textkompetenz-von-Studierenden-steigern> (zuletzt geprüft: 25.06.2024)

Stary, Joachim (2013): Wissenschaftliche Literatur lesen und verstehen. In: Franck, Norbert/Stary, Joachim (2013). Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens: Eine praktische Anleitung. (17. überarb. Aufl.) UTB GmbH, S. 65-90.

von Dall'Armi, Julia (2022): Wie erwirbt man wissenschaftliche Lesekompetenz? Hochschuldidaktische Befunde und Interventionsmaßnahmen. In: Alker-Windbichler, Stefan/Kuhn, Axel/Lodes, Benedikt/Stocker, Günther (Hrsg.): Akademisches Lesen. Medien, Praktiken, Bibliotheken. V&R unipress eBooks, S. 87-104, doi: 10.14220/9783737013970.87. URL: <https://www.vr-elibrary.de/doi/10.14220/9783737013970.87> (zuletzt geprüft: 25.06.2024)